

Biresin® CR132 Compositeharz-System

Anwendungsgebiete

- zur Verarbeitung im Handlaminierverfahren (wet lay-up), für Pultrusion und Filament Winding
- speziell für Anwendungen, die eine erhöhte Temperaturbeständigkeit erfordern

Produktvorteile

- durch optimierte Mischviskosität gute Durchträngung und geringe Auslaufneigung
- Glasübergangstemperaturen bis zu 135°C in Abhängigkeit von den Härtingsbedingungen

Beschreibung

- Basis 2K-EP-System
- Harz **Biresin® CR132**, Epoxidharz, transluzent
- Härter **Biresin® CH132-2**, Amin, blau
- Härter **Biresin® CH132-5**, Amin, blau
- Härter **Biresin® CH132-7**, Amin, blau

Physikalische Daten		Harz		Härter	
Einzelkomponenten		Biresin® CR132	Biresin® CH132-2	Biresin® CH132-5	Biresin® CH132-7
Viskosität, 25°C	mPas	1.800	< 10	< 10	20
Dichte, 25°C	g/ml	1,14	0,95	0,93	0,93
Mischungsverhältnis	in Gewichtsteilen	100	28	28	32
		Mischung			
Topfzeit, 100 g, RT, ca. Werte	min		60	150	210
Mischviskosität, 25°C, ca. Werte	mPas		360	550	550

Mechanische Kennwerte der Reinharzproben (ca. Werte nach Temperatur)

Biresin® CR132 Harz		mit Härter	Biresin® CH132-2	Biresin® CH132-5	Biresin® CH132-7
Shore-Härte	ISO 868	-	D 86	D 85	D 86
Biege-E-Modul	ISO 178	MPa	2.700	2.600	2.700
Zug-E-Modul	ISO 527	MPa	2.650	2.700	2.450
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	123	118	115
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa	79	88	78
Zugdehnung	ISO 527	%	5,3	6,2	5,7

Temperatur:
8 h / 140°C

Temperatur:
12 h / 125°C

Temperatur:
8 h / 125°C

Thermische Kennwerte der Reinharzproben (ca. Werte nach Temperatur)

Biresin® CR132 Harz		mit Härter	Biresin® CH132-2	Biresin® CH132-5	Biresin® CH132-7
Wärmeformbeständigkeit	ISO 75A	°C	123	136	130
Glasübergangstemperatur	ISO 11357	°C	130	135	135

Temperatur:
8 h / 140°C

Temperatur:
12 h / 125°C

Temperatur:
8 h / 125°C



Verpackung

Einzelgebinde	Biresin® CR132 Harz	200 kg; 10 kg netto
	Biresin® CH132-2 Härter	2,8 kg netto
	Biresin® CH132-5 Härter	180 kg; 2,8 kg netto
	Biresin® CH132-7 Härter	180 kg; 3,2 kg netto

Verarbeitung

- Die Material- und Verarbeitungstemperaturen sollen zwischen 18 und 35°C liegen.
- Vor der Entformung ist eine Temperung von mindestens 2 h bei 60°C zu empfehlen.
- Zur sofortigen Reinigung von Pinseln und Arbeitsgeräten eignet sich Sika Reinigungsmittel 5.
- Zusätzliche Informationen sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Composite-Harze“ enthalten.

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit von Biresin® CR132 Harz mindestens 24 Monate und von Biresin® CH132-2 Härter, CH132-5 Härter und CH132-7 Härter mindestens 12 Monate.
- Durch ungünstige Lagerbedingungen kristallisiertes Harz ist durch vorsichtiges Erwärmen auf 50-60°C wieder zu verflüssigen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder dicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

In nicht ausgehärtetem Zustand sind unsere Erzeugnisse in der Regel wassergefährdend und dürfen deshalb nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in das Erdreich gelangen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unsere „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden.

Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.



Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sika.de

